

Auf 16 beidseitig bedruckten Tafeln behandelt die Wanderausstellung wichtige Ereignisse des Bauernkriegs und der Reformationsgeschichte, an die auch im Rahmen der Gedenkjahre 2024/2025 erinnert werden.

Die Wanderausstellung wird an verschiedenen Standorten im Landkreis Mansfeld-Südharz ausgestellt.

Sie haben Interesse und die Möglichkeit die Ausstellung zu präsentieren? Melden Sie sich über die Webseite!



Alle kommenden Standorte und Zeiten finden Sie unter:  
[www.gerechtigkey1525.de/Veranstaltungen/Wanderausstellung](http://www.gerechtigkey1525.de/Veranstaltungen/Wanderausstellung)



MANSFELD  
SÜDHARZ



Standortentwicklungsgesellschaft  
Mansfeld-Südharz mbH

in Kooperation mit



gefördert durch



Die Wanderausstellung ist ein Projekt der deutschen Bauernkriegsmuseen unter Federführung der Mühlhäuser Museen.

#### Projektbüro Bauernkrieg

Standortentwicklungsgesellschaft Mansfeld-Südharz mbH  
Ewald-Gnau-Straße 1b | 06526 Sangerhausen  
Telefon: +49 3464 545 99-0 | E-Mail: [info@seg-msh.de](mailto:info@seg-msh.de)

 /SEG.MSH

# WANDERAUSSTELLUNG

# AUFBRUCH BIS ZUM ENDE

ZU SEHEN  
VON MAI 2024  
BIS DEZEMBER  
2025



Gerechtigkey

Thomas Müntzer &  
500 Jahre Bauernkrieg

[gerechtigkey1525.de](http://gerechtigkey1525.de)

# GERECHTIGKEIT

## 500 JAHRE BAUERNKRIEG 500. TODESTAG MÜNTZERS IN MANSFELD-SÜDHARZ

In Kooperation mit den Mühlhäuser Museen hat das Projektbüro Bauernkriegsgedenken, angesiedelt bei der Standortentwicklungsgesellschaft Mansfeld-Südharz mbH (SEG), die Wanderausstellung „Aufbruch bis zum Ende“ nachproduziert und erweitert.

Im Rahmen der Veranstaltungen rund um „Gerechtigkeit. Thomas Müntzer und 500 Jahre Bauernkrieg“ wird die Ausstellung an verschiedenen Standorten präsentiert.

Der heutige Landkreis Mansfeld-Südharz war im 16. Jahrhundert eine der Kernregionen der Reformation. Nicht nur Martin Luther wurde hier geboren, sondern auch Thomas Müntzer hatte hier seine Heimat. Die vom Südwesten Deutschlands ausgehenden Bauernaufstände erreichten auch die Region des heutigen Landkreises. Dabei kam es u.a. zu Klostererstürmungen, Aufständen gegen die Obrigkeit und weiteren Widerstandsaktivitäten.

Die Wanderausstellung zeigt stellvertretend aus der Perspektive von Personen aus verschiedenen Regionen, welche Beweggründe sie hatten, die Aufstände zu unterstützen oder sie zu bekämpfen.

An diesen Orten  
fanden Ereignisse des  
Bauernkriegs statt.



- |                             |                                |
|-----------------------------|--------------------------------|
| <b>01</b> Allstedt          | <b>11</b> Hilzingen            |
| <b>02</b> Bad Frankenhausen | <b>12</b> Hohentwiel           |
| <b>03</b> Baltringen        | <b>13</b> Lutherstadt Eisleben |
| <b>04</b> Böckingen         | <b>14</b> Mansfeld             |
| <b>05</b> Leipheim          | <b>15</b> Mühlhausen           |
| <b>06</b> Dürkheim          | <b>16</b> Nußdorf/Pfalz        |
| <b>07</b> Großbottwar       | <b>17</b> Stolberg (Harz)      |
| <b>08</b> Günzburg          | <b>18</b> Weinsberg            |
| <b>09</b> Halle (Saale)     | <b>19</b> Zwickau              |
| <b>10</b> Heldrungen        | <b>20</b> Memmingen            |